



# Giving Circle

Crowdfunding für drei  
gemeinnützige Projekte

**23. Juni 2022 18 Uhr**

**Öffentliche Versicherung Braunschweig  
Theodor-Heuss-Str. 10**

# Informationspaket

## Herzenswünsche im Café Sorglos

### Was ist das Ziel des Projektes?

Ziel des Projekts ist eine Entlastung der teilnehmenden pflegenden Angehörigen von Menschen mit Demenz und dadurch Sicherung der ambulanten Pflegebereitschaft, Teilhabe der Menschen mit Demenz am öffentlichen Leben, Beratung, auffangen und Zugang zum Netzwerk regionaler Hilfesysteme für Menschen in der Frühphase der Erkrankung.

### Welche Probleme werden angegangen?

Wissenschaftliche Erkenntnisse legen nahe, dass pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz mehr oder weniger überfordert sind, wenn sie keine Unterstützung und Entlastung von außen finden. Durch die Pandemie hat sich dies weiter verschärft. Auf der anderen Seite sehnen sich Demenzerkrankte nach der Diagnosestellung nach Normalität, Selbstbestimmtheit und weiterer kultureller und sozialer Teilhabe. Pflegende Angehörige wünschen sich zudem die Aufrechterhaltung sozialer Kontakte und etwas Zeit für sich, um aufzutanken zu können.

### Was schlagen Sie als Lösung vor?

Schätzungen zufolge leben in Braunschweig mehr als 5000 Personen mit Demenz. Zu den Mitbetroffenen gehören ihre pflegenden An- und Zugehörigen und das soziale Umfeld, wie z.B. Nachbarn. Für das "Café Sorglos" konnten bisher ca. 20 Ehrenamtlichen Unterstützer\*innen gewonnen und ausgebildet werden. Die bereits erfolgten Cafébesuche verhalfen den Pflegenden zu einer Pause und den Erkrankten zu einer Abwechslung, in der sie sich sozialer Teilhabe erfreuten. Dieser ehrenamtliche Ansatz soll im Projekt "Herzenswunsch" erweitert werden durch gemeinsame Besuche der Erkrankten und Ehrenamtlichen im Stadion, Restaurant oder einer Theateraufführung.

### Was würden Sie mit einem Beitrag des Giving Circles machen?

Mit dem Beitrag aus dem Giving Circle sollen passgenaue Erlebnisse der kulturellen Teilhabe organisiert werden. Neben der pädagogischen Begleitung sowie einer Aufwandsentschädigung für die Ehrenamtlichen sollen deren Eintrittsgelder für Theateraufführungen, Kino- und Restaurantbesuche oder alternative Erlebnisse finanziert werden. Einmal zu Gast im Stadion der Eintracht? Im Restaurant über den Wolken? Es geht darum, den Menschen mit Demenz einen Traum (erneut) zu realisieren. Einen Wunsch zu erfüllen, der glücklich macht. Hier in Braunschweig - für Braunschweig!

### Nachhaltigkeit/ Zukunftsfähigkeit

Durch das sichtbar machen des Projektes sowie die Begeisterung ehrenamtlich Mitwirkender erfährt das Thema Demenz mehr Öffentlichkeit in unserer Stadt. Die steigende Zahl betroffener Menschen benötigt unsere Unterstützung.

### Plädoyer der Mentorin Frau Schreiber

Auf dem Herzen liegt mir Menschen mit beginnender Demenz und ihren Angehörigen die Möglichkeit zu bieten einen kleinen sorgenfreien Traum zu realisieren.

Nach dem ersten Schock einer solchen Diagnose, soll der Blick nicht nur auf Verlust und Krankheit liegen, sondern auf Ressourcen und Möglichkeiten, Normalität und Freude, Erlebnis und Mitbestimmung, Gemeinschaft und Genuss. Gerne in Gemeinschaft, denn soziale Kontakte erhalten die Gesundheit. Noch einmal einen Traum in Braunschweig erleben!

### Projekträger

Aufgabe des Vereins „ambbet“ ist die Entwicklung und Durchführung von Hilfs-, Beratungs- und Betreuungsangeboten für ältere, körperlich und psychisch erkrankte, behinderte oder anders hilfsbedürftige Menschen in der Region Braunschweig.



**Braunschweiger Dschungel e.V.**  
**Projektleitung: Sophia Behrens**  
**Mentorin: Ulrike Schade**  
<https://bs-dschungel.de/linktree>

## Balu und Du

### **Was ist das Ziel des Projektes?**

Ziel des Projekts „Balu und Du“ ist es, den ungleichen Startchancen und Ausgangsbedingungen von sozial benachteiligten Kindern mit einem Mentoringprogramm zu begegnen.

### **Welche Probleme werden angegangen?**

Balu und Du ist ein Mentoringprogramm für Kinder, die von sozialer Ungleichheit und Bildungsungerechtigkeit betroffen und dadurch in ihren Teilhabechancen eingeschränkt sind. Die ungleichen Startchancen und Ausgangsbedingungen dieser Kinder haben sich durch die Corona-Kontaktbeschränkungen, die Isolation in den Lockdowns und die Schulschließungen mit Verlagerung des Lernens ins häusliche Umfeld verschärft. Die jungen Erwachsenen helfen ihnen durch persönliche Zugewandtheit und aktive Freizeitgestaltung, sich in unserer Gesellschaft zu entwickeln und zu lernen, wie man die Herausforderungen des Alltags erfolgreich meistern kann.

### **Was schlagen Sie als Lösung vor?**

Im Rahmen des Mentoringprogramms 'Balu und Du' übernehmen junge, engagierte Leute ehrenamtlich mindestens ein Jahr lang eine individuelle Patenschaft für ein Grundschulkind. Im außerschulischen Bereich treffen sie sich dazu wöchentlich. Dies möchten wir zusätzlich durch gemeinsame Ausflüge (einmal pro Quartal), eine Materialsammlung und erhöhtes Taschengeld, das die Gespanne für die Freizeitgestaltung nutzen können, unterstützen. Geplant sind ca. 20 Gespanne. Die ca. 20 erreichten Grundschul Kinder befinden sich in erschwerten sozioökonomischen Lagen oder benötigen aus anderen Gründen Zuwendung außerhalb ihres sozialen Umfelds.

### **Nachhaltigkeit/Zukunftsfähigkeit**

Die Anschaffung der Materialien (Spiele und Bücher) ist nachhaltig, da diese langfristig von den Gespannen (junge erwachsene Person und Grundschulkind) genutzt werden können. Für die Finanzierung der Ausflüge und Taschengelder wird sich der Verein durch aktive Werbung und Öffentlichkeitsarbeit weiterhin um Spenden, Fördermittel und Fördermitgliedsbeiträge bemühen.

### **Was würden Sie mit einem Beitrag durch den Giving Circle machen?**

Mit dem Beitrag durch den Giving Circle werden wir eine Materialsammlung von Büchern und Spielen für die Interaktion der Kinder mit ihren Mentoren anschaffen, das Taschengeld finanzieren sowie die Ausflüge der Gespanne finanziell unterstützen.

### **Plädoyer der Mentorin Frau Schade**

Alle Kinder haben ein Recht auf gleiche Entwicklungschancen. Das Team des Braunschweiger Dschungel e.V. holt dazu das Sozialprojekt „Balu und Du“ in die Region Braunschweig und ermöglicht durch gezieltes Mentoring eine individuelle Förderung von Grundschulkindern in einer sensiblen Entwicklungsphase. Ich unterstütze das Team und Projekt gerne, da sich die dargestellten Maßnahmen über die Dauer des Programms ohne jede Frage positiv lebensverändernd für die teilnehmenden Grundschul Kinder auswirken werden. Zudem ist die Verwendung der Mittel gut abgestimmt, um das Mentoring abwechslungsreicher zu gestalten und den Grundschulkindern die Möglichkeit zu geben, Neues zu erleben. Jede Grundschule in der Region sollte ihre „Sorgen-Kinder“ in das Mentoringprogramm vermitteln können – das wünsche ich mir sehr.

### **Projekträger**

Der Verein Braunschweiger Dschungel e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Braunschweig. Wir setzen das Konzept von ‚Balu und Du‘ in Braunschweig, Wolfenbüttel und Umgebung um. Durch die stetige Erweiterung werden wir immer mehr Grundschulkindern die Teilnahme am Programm ermöglichen.

# Leb Dich Grün

## Was ist das Ziel des Projektes?

Das Projekt "LebDichGruen" hat sich zum Ziel gesetzt, mit Hilfe von Informationen und Handlungsempfehlungen, ressourcenschonendes Verhalten bewusst und leicht zugänglich zu machen.

## Welche Probleme werden mit dem Projekt angegangen?

Wir verbrauchen bedeutend mehr Ressourcen, als unsere Erde uns geben kann. Hier liegt der Ursprung des Projekts: Wir möchten gemeinsam die globale Ressourcenverschwendung angehen.

## Was schlagen Sie als Lösung vor?

Durch die Identifikation von Problemen und Entwicklung von Lösungen wollen wir dabei helfen, dass jede Person nachhaltige Entscheidungen treffen kann. Hierzu wird derzeit ein Spiel entwickelt. Das Spiel macht auf Ressourcenverschwendung aufmerksam und klärt auf. Die Zielgruppe für das Spiel sind Jugendliche und Erwachsene. Zudem werden Sticker hergestellt und vertrieben, welche über das Thema Ressourcenverschwendung aufklären sollen und nachhaltigeres Verhalten verstärken. Als Beispiel dient der "Du gehst raus - Licht aus"-Sticker, welcher zum ressourcenschonenden Umgang mit Elektrizität auffordert.

## Wie wollen Sie die Auswirkungen Ihrer Arbeit beurteilen?

Der Ressourcenverbrauch wird in Kooperation mit dem Gebäudemanagement der Unternehmen/Organisationen, die unsere Sticker kaufen, evaluiert. Eine Auswertung der Wirksamkeit der Sticker an der TU Braunschweig hat ergeben, dass so pro Jahr über 2 Mio. Papierhandtücher eingespart werden. Dies entspricht einer Menge von über 3,6 Tonnen Einwegmüll und 3,7 Tonnen CO<sub>2</sub> Äquivalenten. So konnten unsere Kunden alleine mit unserem „Think Twice - Take One Sticker“ insgesamt über 5t Einwegmüll und CO<sub>2</sub> einsparen. Die Ergebnisse des Spiels werden in Form von regelmäßigen Umfragen unter der Zielgruppe und einer Testphase evaluiert. Hier soll das generelle Wissen, Verhalten und der Bezug zum Thema Nachhaltigkeit abgefragt werden.

## Was würden Sie mit einem Beitrag durch den Giving Circle machen?

Mit dem Beitrag durch den Giving Circle soll das Design und ein Prototyp des Spieles entwickelt werden, sowie darauf folgend, die Herstellung der ersten Charge Spiele. Außerdem sollen weitere, unserer bereits fertig ausgearbeiteten, Sticker gedruckt werden, sodass wir diese zusammen mit unseren Spielen sozialen Einrichtungen wie Jugendzentren zur Verfügung stellen können, um das Thema Nachhaltigkeit spielerisch zu vermitteln.

## Nachhaltigkeit / Zukunftsfähigkeit

Mit dem Projekt soll die ökologische Komponente der Nachhaltigkeit in unserer Gesellschaft verstärkt etabliert werden. Wir wollen Wissen verbreiten und zu einem nachhaltigeren Verhalten beitragen. Durch die Vermittlung von Wissen und die gesellschaftliche Komponente im Spiel, wollen wir die Gesellschaft zusammenbringen. Hier sind ebenfalls Regionale Spieltreffen geplant. Die ökonomische Komponente bedienen wir durch das Verkaufen der Sticker und des Spiels. Dadurch soll sich das Projekt in Zukunft selber tragen können und durch unsere zusätzliche ehrenamtliche Arbeit weiterentwickeln.

## Hintergrund des Projekts und der Organisation

Enactus Braunschweig e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und eine Initiative an der Technischen Universität Braunschweig, in welchem Studierende soziale sowie umweltfreundliche Projekte mithilfe unternehmerischer Ansätze aufbauen.



**Herzenswünsche  
im Café Sorglos**



**Balu und Du**



**LebDichGrün**

Machen Sie mit beim zweiten Braunschweiger Giving Circle am 23. Juni 2022 um 18 Uhr in der Öffentlichen Versicherung Braunschweig und unterstützen Sie an einem intensiven und emotionalen Abend mit Ihrer Spende diese drei wunderbaren Projekte.

Es erwartet Sie ein Live-Spendenabend der besonderen Art!

[Hier registrieren und  
dabei sein](#)

# Vielen Dank

Mit freundlicher Unterstützung



**ÖFFENTLICHE**  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG